



ALTMITGLIEDERVERBAND  
DES KANTONSSCHÜLER SPORTCLUB  
CHUR

# Mitteilung

## Nr. 181

November 2013

**In dieser Nummer:  
GV 2013  
am 30. November  
in Chur**



## Adressen: Vorstand AMV/ KSC

Präsident:	Corsin Bühler v/o Simplex Via Quadras 17 7013 Domat/Ems	Telefon P 081 633 36 58 N 079 344 44 48 simplex1@gmx.ch
Vizepräsident:	Franco Suter v/o Pazzo Heckenweg 2 7000 Chur	Telefon P 076 537 77 96 071 260 23 59 franco.suter@gmail.com
Kassier:	Martin Bühler v/o Naas Möhrlistr. 73 8006 Zürich	Telefon P 078 708 55 55 martin-buehler@gmx.ch
Aktuar:	Thomas Audétat v/o Rasurex Splügenstrasse 12 7000 Chur	Telefon P 081 353 37 38 G 081 252 02 52 rasurex@gmx.ch
Mitteilungs- redaktor:	Georg Weisstanner v/o Lampi Gürtelstrasse 56 7000 Chur	Telefon P 081 353 19 35 G 079 571 27 49 w.g.c@bluewin.ch
Beisitzer:	Reto Annen v/o Plutt Bärenloch 1, Postfach 201 7002 Chur	Telefon P 078 769 25 10 G 081 253 55 55 plutt@gmx.ch
	Curdin Derungs v/o Mäxäm Fontanastrasse 15 7000 Chur	Telefon P 078 656 68 72 derungs_curdin@gmx.ch
KSC- Präsidentin:	Sarah Neyer v/o Tschenta Wachtelweg 11 7000 Chur	Telefon P 079 267 40 27 sarah_n92@hotmail.com

---

### Impressum

Mitteilungs-Nr.	181, November 2013 / gedruckte Auflage: 100
Redaktion	Georg Weisstanner v/o Lampi
Druck	Z-Satz Chur, Copydruck Altstadt
Titelbild	KSC-Lacrosse, Foto Tobias Geser v/o Edgar
Internet	www.kschur.ch

# **Einladung zur Generalversammlung AMV/KSC im Hotel Drei Könige in Chur**

Samstag, 30. November 2013

Beginn: 16.30 Uhr

*Traktanden:*

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der GV 2012
3. Ehrungen und Jubiläen
4. Jahresberichte AMV und KSC
5. Kassaberichte AMV und KSC
6. Revisorenbericht und Dechargeerteilung
7. Pflichtenhefte Vorstand AMV
8. Wahlen
9. Jahresprogramm
10. Jahresbeitrag/Budget
11. Mitglieder mutationen
12. Varia und Umfrage

## **Bierfamilie Krämer**

Wir treffen uns am Samstag, 30. November 2013, vor der GV ab 11.30 Uhr (Küngel-Game-Reglement) im **Restaurant Drei Könige** zum Aperitif und anschliessendem Mittagessen.

## **Bierfamilie Sago**

Wir treffen uns am Samstag, 30. November 2013, im Gründungslokal, Restaurant Gansplatz, Eintreffen ab 11.30 Uhr, Mittagessen um 12.30 Uhr.

## **Daten Churer-Stamm** im Restaurant Drei Könige

Freitag, 6. Dezember 13	Freitag, 4. April 14	Freitag, 1. August 14
Freitag, 3. Januar 14	Freitag, 2. Mai 14	Freitag, 5. September 14
Freitag, 7. Februar 14	Freitag, 6. Juni 14	Freitag, 3. Oktober 14
Freitag, 7. März 14	Freitag, 4. Juli 14	Freitag, 7. November 14

# Jahresprogramm AMV 2014

## Anlässe

Curlinganlass in Flims Waldhaus

Schlitteln

Unihockeyturnier (Tübli-Cup)

Wanderung

Bowling-Abend

Generalversammlung

Fonduelunch in Zürich

Stamm in Chur

## Termine

1. Januar 2014, 17.00–19.00 Uhr  
(Curlinghalle)

15. Februar 2014

17. oder 24. Mai 2014

September 2014

Oktober 2014

Samstag, 29. November 2014

Dezember 2014

jeden 1. Freitag im Monat ab 18.00 Uhr  
im Restaurant 3 Könige

## Zürcher Stamm

Im Restaurant Vorbahnhof, Konradstrasse 1/Zollstrasse 2, 8005 Zürich,  
jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 19.00 Uhr.

Carlo Casty, Birmensdorferstr. 569  
8055 Zürich, Tel. 079 704 00 02  
[carlo.casty@partnerre.com](mailto:carlo.casty@partnerre.com)

Dajan Roman, Im Tiergarten 6B  
8055 Zürich, Tel. 079 820 97 74  
[dajan.roman@swisslife.ch](mailto:dajan.roman@swisslife.ch)

## Stamm in St. Gallen

Wir treffen uns am Bahnhof St. Gallen und suchen die Bierkneipe spontan.

Franco Suter v/o Pazzo, Ahornstr. 35A, 9000 St. Gallen, Tel. 071 260 23 59  
[franco.suter@raiffeisen.ch](mailto:franco.suter@raiffeisen.ch)

---

## Adressänderungen:

### Änderungen für Mitgliederverzeichnis:

Naas: [martin-buehler@gmx.ch](mailto:martin-buehler@gmx.ch)

### Neue oder geänderte E-Mail-Adressen bitte mitteilen an:

Naas: [martin-buehler@gmx.ch](mailto:martin-buehler@gmx.ch)

---

# Basler Stamm 2013 gegr. 8.12.1971

## \*\*\*\* Basler Stammdaten 2014 \*\*\*\*

Anlässlich der Stamm-Sitzung vom 9. September 2013 wurden die Stammdaten pro 2014 festgelegt – weiterhin jeweils montags ab 19 Uhr mit fak. Nachtessen, im **Restaurant Löwenzorn, Gemsberg 2/4, Basel** (beim Marktplatz), bei schönem Wetter im Garten:

13. Januar 2014	14. Juli 2014 – Bobo-Stamm
24. März 2014 (10.–12.3. Fasnacht)	8. September 2014
19. Mai 2014 (29.5. Auffahrt)	10. November 2014

Mit blau-rottem Farbengruss:

Guido Casty v/o Tübli

Paradiesstrasse 2, 4102 Binningen, [g\\_casty@bluewin.ch](mailto:g_casty@bluewin.ch) 061 481 76 93

*Stellvertreter:*

Josef Realini v/o Bobo, 4153 Reinach [Realini@intergga.ch](mailto:Realini@intergga.ch) 062 711 56 36

## KSC Chur Lacrosse: Aufstieg in die höchste Schweizer Lacrosse-Liga

Im dritten Anlauf hat es endlich geklappt! Der KSC Chur Lacrosse wird nächste Saison in der höchsten Schweizer Lacrosse Liga vertreten sein. Die Saison begann mit dem Heimspiel gegen den Punktelieferanten Zürich 2. 27:0 lautete das Endresultat. Bereits eine Woche später stand der letztjährige Absteiger Bern auf dem Programm. Die Berner galten bereits vor ihrem ersten Saisonspiel als Aufstiegs-kandidaten und Mitfavoriten um den Nati-B Meistertitel. Und so setzte es für den KSC im zweiten Meisterschaftsspiel bereits die erste Saisonniederlage ab. Danach standen wieder einfachere Spiele gegen chancenlose Gegner auf dem Spielplan. Obwohl sich der KSC gegen Mannschaften wie Le Locle oder Thurgau zu Beginn der Partien jeweils schwer tat, resultierte am Ende immer ein deutlicher Sieg. Insgesamt viermal ging der KSC diese Saison ohne Gegentreffer vom Feld. Um so kam es im September zum grossen Finale gegen die Berner, welche bis dahin ohne Niederlage dastanden. Der KSC konnte sich kurz zuvor noch mit einem Verteidiger aus dem Tessin verstärken und zeigte im Spiel gegen Bern wohl seine beste Leistung der Saison. In einem dramatischen Spiel, in dem beide Mannschaften führten, konnte sich der KSC mit 6:5 durchsetzen. So musste also das Torverhältnis entscheiden und da lag Bern mit knappen sieben Toren vorne. Trotzdem war man in Chur nicht betrübt über den zweiten Tabellenrang, lautete der vermeintliche Gegner in den Aufstiegsspielen Basel und lag absolut in Schlagweite. Doch soweit kam es überhaupt nicht. Denn Basel verfügte gegen Saisonende über zu wenig Spieler und musste forfait geben. So stieg der KSC letztlich ohne Relegationsspiele direkt auf. Auch neben dem Feld ist erfreuliches zu melden. So trug die Werbeaktion an der Kantonsschule Früchte.

Tobiass Geser v/o Edgar

# Protokoll der GV des AMV des KSC Chur

**Termin:** Samstag, 24. November 2012

**Beginn:** 16.35 Uhr

**Ort:** Hotel Marsöl, Chur

- Traktanden*
1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
  2. Protokoll der GV 2011
  3. Ehrungen und Jubiläen
  4. Jahresberichte AMV und KSC
  5. Kassaberichte AMV und KSC
  6. Revisorenbericht und Dechargeerteilung
  7. Anträge Kommission «Neuorganisation Vorstand»  
(Statutenänderung)
  8. Wahlen
  9. Jahresprogramm
  10. Jahresbeitrag/Budget
  11. Mitglieder mutationen
  12. Varia und Umfrage

*Anwesende:* Simplex, Rasurex, Naas, Plutt, Badman, Limbo, Plätzli, Asso, Knocha, Schliff, Tübli, Santa, Schrot, Negro, Shake, Katapult, Schwänzli, Haber, Gago, Paris, Galla, Körbla, Grizzli, Edgar, Pazzo, Mäxäm, Eros, Black, Schlips, Schmöll, Stütz, Pitt, Fisch, Mumm, Straps, Marc Webb, Mörgali, Tschenta, Inventa, Sörfy, Suzy, Elmar Mittner, Lampi, Kübali, Picco, MiM, Raul, Watta, Bluff, Pinsel, Caro, Manco, Adonis.

*Entschuldigte:* Töchtli, Schwepo, Zanno, Schlöfli, Citro, Asi, Phylax, Prima, Bäsa, Tröta, Plänk, Vuvuzela, Sprutz, Marco Lampert, Mosch, Göpf, Suamogodugu, Sokka, Cheero, Kerza, Litz.

## 1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler, spezielle Begrüssung der Ehrenmitglieder

Simplex eröffnet die Sitzung um 16.35 Uhr. Cantusmagister Pitt stimmt den Farbencantus an. Simplex begrüsst die Anwesenden und insbesondere die Ehrenmitglieder Rico Casparis v/o Schliff, Guido Casty v/o Tübli, Thomas Ghisletti v/o Stüz, Bartholome Hunger v/o Schlips, Alois Marty v/o Shake, Hans Schmid v/o Pinsel, Franz Tscholl v/o Pitt, Georg Weisstanner v/o Lampi und Lieny Zingg v/o Schmöll. Der Präsident liest die Liste mit den Entschuldigungen vor. Als Stim-

menzähler werden Eros und Mörgali und als Protokollführer Badman bestimmt. Es wird keine Änderung der Reihenfolge der Traktandenliste gewünscht.

2. *Protokoll der GV vom 27.11.2011*

Simplex macht darauf aufmerksam, dass das Protokoll in den letzten Mitteilungen abgedruckt ist und verzichtet auf ein Vorlesen. Da es weder Ergänzungen noch Korrekturen gibt, wird Badmans Arbeit verdankt.

3. *Ehrungen und Jubiläen*

*Totenehrung:* Arne Nold v/o Polenta, Leon Schlumpf v/o Kick und Buchli Guido v/o Amor. Zur Ehrung wird das Lied: «Ich hatt' einen Kameraden» von Kantusmagister Kübali angestimmt.

*Jubilare:* Den 90. Geburtstag feiern konnte Kaspar Laely v/o Puck, den 85. konnte Claudio Gisep v/o Zipfel, den 80. konnten Carl J. Nay v/o Toro, Guido Albin v/o Black und Ueli Engel v/o Trotz, den 75. konnten Antonio Godenzi v/o Gago, Lorenz Hossle v/o Strizzi, Josef Realini v/o Bobo, Werner Storz v/o Baldinger und Friedrich Wieland v/o Knoch, den 70. Guido Casty v/o Tübli, Franz Tscholl v/o Pitt, Anton Elmer v/o Citro, Claudius Capeder v/o Pops, Sergio Pelli v/o Sewa, Peter O. Steiner v/o Mutti, Arno Storz v/o Zanno und Valentin Vincenz v/o Lismi. Herzliche Gratulation! Kantusmagister Adonis stimmt den Cantus: «Oh alte Burschenherrlichkeit» zur Ehrung der Jubilare an.

4. *Jahresberichte AMV und KSC*

*Der Jahresbericht des Präsidenten AMV* ist in den Mitteilungen abgedruckt und wird nicht verlesen. Der Präsident bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre gute Arbeit im Dienste des KSC und AMV.

*Jahresbericht Präsident KSC (Mario Cantieni v/o Lacullo):*

Tschenta verliesst stellvertretend den Bericht: Die Sitzungen werden regelmässig abgehalten. Es gibt nur wenige neue Mitglieder aus den unteren Klassen der Kantonsschule. Burschentaufen und Fuchsentrüfungen werden trotzdem regelmässig durchgeföhrt. Die Sitzungen werden mit 10-20 Personen relativ gut besucht. Nach einem Freundschaftsspiel der Unihockey-Sektion gegen einige Altherren konnten auch erstaunlich viele AMV Mitglieder an der letzten Sitzung begrüsst werden.

*Jahresbericht Präsident KSC- Sektion Hockey (Mim)*

Wie jedes Jahr anfangs Saison wurde in Kreuzlingen ein Trainingslager mit zwei anderen Plauschhockeyclubs aus Chur, Grischa und Gröllheimer, durchgeführt. Die Sektion hat in dieser Saison 16 Matches gespielt, wovon sie die meisten Spiele gewonnen hat. Zur Saisonöffnung und zum Abschluss wird jeweils eine Sitzung im Restaurant Scaletta abgehalten.

*Jahresbericht Präsident KSC- Sektion Lacrosse (Hugpay)*

Die Lacrosse-Sektion steht auf finanziell guten Beinen. Dank der RhB (jeder kann erben), Sponsoren und dem AMV Beitrag konnte das Vereinsjahr mit einem Gewinn abgeschlossen werden. Sportlich war die vergangene Saison gut, aber nicht so gut wie gewünscht. Zwar konnte die Nati B Meisterschaft gewonnen werden, in den beiden Aufstiegsspielen resultierten aber zwei Niederlagen. Aktuell wird nach einer Trainingsmöglichkeit für den Winter (Halle) gesucht. Für die nächste Saison sind die folgende Ziele gesteckt: Wieder junge Spieler gewinnen, die Nati B Meisterschaft zum dritten Mal in Folge gewinnen und den Aufstieg realisieren.

*Basler Stamm: (Tübli)*

Am 10. Dezember 2011 feierte der Basler Stamm im Gründungslokal, welches immer noch Stammlokal ist, 40 Jahre Basler Stamm. Auf Antrag von Bobo wurde erstmals im Sommer 2012 ein zusätzlicher Stamm mit Erfolg durchgeführt. Die 6 Stämme im 2012 wurden jeweils von 5-9 Teilnehmern besucht, im Durchschnitt von 6.66 Teilnehmern.

*Zürcher Stamm: (Pinsel)*

Der AMV Züristamm wird jeden zweiten Donnerstag eines Monats abgehalten, alternierend in der Wirtschaft zum Vorbahnhof und in einer Kneipe mit gutem Ruf für seine ausgezeichnete Küche bzw. die grossen Portionen. 2012 konnte auch wieder einen gute Beteiligung, mit bis zu 12 Personen, verzeichnet werden. Stütz, der sich als Vorsitz drei Besuche des Stammes im Jahr 2012 vorgenommen hatte, erreichte dieses Ziel schon im April und hat bis auf einen Stamm nie gefehlt. Radiesli, ein verloren geglaubter Stammessohn, ist seit August auch wieder am Stamm anzutreffen. Und die unverwüstlichen Pinsel und Schwänzli sind zur grossen Freude aller weiterhin regelmässig zu Gast. Die Jungmannschaft (U35) überzeugt durch geschlossenes und häufiges Auftreten. So freut sich der Stamm auch im



2013 auf Calanda-Bräu in Zürich, viele Cordon-Bleu's und Wurst-Käse-Salate und einen Charbonade im LaCôte.

#### *St. Galler Stamm (Pazzo)*

Der St. Galler-Stamm wurde im 2012 wieder periodisch durchgeführt. Erneut ist es uns gelungen, bei jedem Stamm eine neues Lokal kennen zu lernen. Der Stamm hält diese Tradition aufrecht und trifft sich jeweils auf Einladung durch Pazzo am Treffpunkt des Bahnhofs St. Gallen.

#### *Churerstamm (Pitt)*

Pitt bedauert, dass der Monatsstamm im Drei Könige relativ schlecht besucht wird. Die Churer AM sollten sich ein Beispiel an den Zürchern, Baslern oder St. Gallern nehmen. Es gebe aber auch in Chur ein paar wenige sehr treue Stammesbesucher, so etwa Schliff und Schrot. Es wäre wünschbar, wenn die offiziellen Stammabende vermehrt zu Begegnungen zwischen Ehemaligen aller Jahrgänge und den Aktiven führen würde.

#### 5. *Kassabericht AMV und KSC*

Kassier Naas erklärt der Corona die Rechnung 2012. Gewinn auf der AMV Seite betrage rund Fr. 1'700.-. Er erwähnt hier speziell Spenden an den AMV, welche mit Fr. 1'430.- erfreulich hoch ausgefallen sind. Damit kann sichergestellt werden, dass die Aktiven genügen Unterstützung erhalten. So hat die Sektion Lacrosse Fr. 1000.- und die Unihockeysektion Fr. 650.- erhalten, womit die Lizenzen bezahlt werden. Weiter vermeldet Naas, dass die Mitgliederbeiträge gut bezahlt würden und nur noch wenige Mahnungen per Post verschickt werden müssen. Die ersten Mitteilungen, die hauptsächlich elektronisch verschickt wurden, haben rund Fr. 750.- gekostet. Die Kostenreduktion beträgt zu früheren Jahren rund Fr. 500.-.

#### 6. *Revisorenbericht von Limbo*

Aufgrund des Todesfalles von Polenta und der Ferienabwesenheit im November von Plump konnte keine Revision durchgeführt werden. Der sich für die Wahl des Revisionspostens zur Verfügung stellende Limbo hat die Belege durchgesehen und keine negativen Feststellungen gemacht. Es wird entschieden, dass die Revision bis zur nächsten GV durchgeführt wird. Die Jahresrechnung wird von der Korona mit 2 Gegenstimmen angenommen, unter dem Vorbehalt, dass die Revision bis zur GV 2013 keine negativen Feststellungen über die Jahresrechnung 2012 macht. An der GV 2013 wird über die Revision der Vereinsjahre 2012 und 2013 berichtet. Die Dechargeerteilung von Vorstand und Revisoren wird erteilt.

## 7. *Anträge Kommission «Neuorganisation Vorstand» (Statutenänderung)*

Rasurex ruft in Erinnerung, dass zu diesem Traktandum in den Mitteilungen der Bericht der Kommission abgedruckt wurde und der Antrag der Kommission vom Vorstand anlässlich dessen Sitzung vom 21. September 2012 der GV zur Annahme empfohlen wurde. Der Bericht fasst die Vorgeschichte des Vorstosses, die Überlegungen und schliesslich die Empfehlung der Kommission zusammen. Rasurex hebt hervor, dass die Empfehlung der Kommission auf eine Statutenänderung abzielt, nämlich eine Anpassung in der Organisation des Vorstandes. Im Wesentlichen geht es darum, eine neue Vorstandscharge <Vizepräsident> zu schaffen, und zwar zu Lasten der nicht mehr benötigten und seit Jahren auch nicht mehr besetzten Charge des Sportchefs, welche folgerichtig gestrichen werden soll. Rasurex räumt ein, dass der Vorstand heute mit acht Mitgliedern gross ist, was Kommission und Vorstand erkannt haben. Entsprechend soll der Vorstand sukzessive auf sechs Personen verkleinert werden, wobei ein erster Verkleinerungsschritt bereits anlässlich der heutigen GV erfolgen wird. Eine weitere Verbesserung wird die Einführung von Pflichtenheften sein, welche bis zur GV 2013 erarbeitete werden und dort gegebenenfalls noch diskutiert werden können. Diese Änderungen sollen immer dem Ziel dienen, den KSC besser unterstützen zu können. Rasurex dankt den übrigen Kommissionsmitgliedern für deren tatkräftiges und konstruktives Einbringen und eröffnet die Diskussion. Pitt ist es ein Anliegen, dass die Betreuung der homepage in die Pflichtenhefte Eingang findet. Der Antrag der Kommission auf Änderung von Art. 7 der Statuten wird ohne Gegenstimme angenommen. Art. 7 der Statuten lautet neu wie folgt: Der Vorstand besteht aus: Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier, Redaktor, Beisitzer.

## 8. *Wahlen*

Seit 9 Jahren ist Simplex der Präsident des AMV - gerne würde er noch ein zehntes Jahr anhängen. Simplex kündigt seine Demission auf Ende 2013 an. Bereits auf die GV hin hat Aktuar Badman seine Demission eingegeben. Der Vorstand bedauert den Rücktritt ausserordentlich und dankt ihm für seinen grossen Einsatz während der letzten 4 Jahre. Die weiteren Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weiteres Jahr zur Verfügung. Im Sinne einer sukzessiven Verschlinkung des Vorstandes wird für Badman keine Ersatzwahl beantragt. Die Funktion des Aktuars wird bei der Konstitution des Vorstandes neu vergeben. Die verbleibenden Vorstandsmitglieder werden in Globo wiedergewählt. Als neuer Revisor wird Limbo gewählt.

### 9. Jahresprogramm

Das neue Jahresprogramm liegt in den Mitteilungen vor. Die Diskussion wird nicht gewünscht. Das Programm wird einstimmig genehmigt.

### 10. Jahresbeitrag und Budget

Naas erklärt sein Budget. Das Budget hält sich im Grossen und Ganzen ans letztjährige Budget. Der Betrag für die sportlichen Anlässe wurde in den letzten Jahren nicht ausgeschöpft und wird daher ein wenig reduziert, wohingegen der Posten Drucksachen erhöht wurde. Das Budget sieht einen Ausgabenüberschuss von Fr. 25.– vor. Das abgeänderte Budget wird einstimmig angenommen.

Der Mitgliederbeitrag von Fr. 50.– soll beibehalten werden. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

### 11. Mitglieder mutationen

Bestand alt 222: Arne Nold v/o Polenta (Todesfall) und Leon Schlumpf v/o Kick. (Todesfall)

Sarah Neyer v/o Tschenta (Neueintritt), Reto Preisig v/o Küssli (Neueintritt). Bestand neu: 222.

### 12. Varia und Umfrage

Pitt berichtet vom letzten Familienanlass der Bierfamilie SAGO: Im September 2012 konnten 29 Mitglieder der BF SAGO ein dreitägiges Treffen in Chur und im Calancatal begehen. Die BF SAGO wurde 1935 zusammen mit der BF KRÄMER gegründet. Diese beiden Bierfamilien sind zurzeit die einzigen, die mit einer gewissen Regelmässigkeit neue Mitglieder aufnehmen können. Es sei eine Ehre, Mitglied einer dieser Familien zu sein, gleichzeitig aber auch Verpflichtung, sich im KSC und AMV nach Möglichkeit als Mitglied und in Chargen zu engagieren. Gemäss Pitt, der seit 1985 Sachwalter der BF SAGO ist, wollen die SAGO-Nachfahren im Jahr 2015 das nächste grössere Familienfest feiern.

*Schlusscantus «Viva il portiere»*

Cantusmagister Pitt stimmt «Viva il Portiere» an. Simplex verdankt den Cantus bei Pitt und dankt Rasurex zur Führung der GV. Er beendet diese um 18.15 Uhr.

*Badman/Naas/Rasurex*

# **Jahresbericht 2012 des AMV-Präsidenten**

## **Mitteilungen**

Dieses Jahr sind die Mitteilungen zwei Mal erschienen, Nr. 180 im April und Nr. 181 im November mit Einladung zur GV, Traktandenliste, Protokoll und den üblichen Berichten.

*Newsletter:* Auf die Herausgabe eines Newsletters muss der AMV aus Kostengründen verzichten weil immer noch ca. 100 Exemplare gedruckt und versandt werden müssen.

## **Vorstand AMV**

An drei Sitzungen hat sich der Vorstand getroffen und die anstehenden Geschäfte erledigt und weitergeführt. Ein großes Dankeschön an den gesamten Vorstand für die wiederum gute Zusammenarbeit. Aus dem Vorstand ausgeschieden ist Daniel Capaul v/o Batman. An seiner Stelle hat Thomas Audétat v/o Rasurex das Amt als Aktuar übernommen.

Sarah Neyer v/o Tschenta wurde als Präsidentin des KSC (Aktivitas) gewählt und nimmt regelmässig an den Vorstandssitzungen des AMV teil.

## **Lacrosse**

KSC Chur Lacrosse ist in die höchste Schweizer Lacrosse-Liga aufgestiegen. (siehe Bericht in diesen Mitteilungen)

## **Unihockey**

Limbo und Limes erstatten Bericht an der GV.

## **Zu den Anlässen**

### *Curlinganlass zu Neujahr in Flims-Waldhaus*

Bereits zum sechsten Mal fuhren wir am Neujahr zum Curlinganlass nach Flims und durften in der schönen Eishalle einen packenden Wettkampf austragen.

Im Restaurant der Curlinghalle genossen wir den Abschluss des Neujahrsanlasses mit einem feinen Fondue.

Einen herzlichen Dank an unseren Organisator Plutt.

### *Herbstwanderung*

Die Nachfrage nach einer Herbstwanderung war so bescheiden, dass sie dieses Jahr nicht durchgeführt wurde. Weil als Grund für die wenigen Anmel-

dungen das schlechte Wetter angenommen werden muss, bleibt die Herbstwanderung 2014 auf dem Programm.

### *Bowling-Abend*

Der Bowlinganlass 2013 wurde am 26. Oktober wiederum auf den neuen Bowlingbahnen im City West ausgetragen. Ein Bericht folgt in den nächsten Mitteilungen.

### *AMV-Stamm*

Der Churer Stamm war gut und manchmal sogar sehr gut besucht. Ein Dankeschön an alle Altherren und Aktiven, die dem Stamm die Treue hielten.

Ich wünsche allen Altherren, Aktiven und Angehörigen einen guten und besinnlichen Jahresabschluss.

### *In eigener Sache*

Nach 10 interessanten Jahren werde ich an der GV 2013 als Präsident zurücktreten.

Ich danke allen für die schöne Zeit. Als Beisitzer verbleibe ich im Vorstand des AMV.

Domat/Ems, im Oktober 2013

Euer  
Corsin Bühler v/o Simplex

---

## **Kaleidoskop**

Gian Camenisch v/o Kerza ist im Baby-Glück. Er und seine Frau Sandra haben am 4. Juli 2013 ein Töchterchen Giulia Seraina bekommen. Alle sind wohl auf. Wir wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

\*

Riccarda und Daniel Capaul v/o Batman haben Nachwuchs bekommen. Am 6. Juni 2013 wurde ihr Sohn Ben Andri geboren. Wir wünschen der jungen Familie alles Gute und gratulieren herzlich.

\*

Wir gratulieren Kai Hinrichsen v/o Göpf und seiner Frau Petra Tuor Hinrichsen zur Geburt ihres zweiten Kindes herzlich. Laurin erblickte am 1. Juli 2013 das Licht der Welt. Wir wünschen alles Gute.

---

## Einen interessanten Teil des Jura erkundet

Die Gruppe «Amici miei», hervorgegangen aus dem Zürcher Stamm und dem jeweiligen Martinigans-Schmaus, hat dieses Jahr Frankreich einen Besuch abgestattet. Ziel war die Region um das kleine, romantische Städtchen Arbois, wobei man die Zelte im gediegenen Hotel Domaine du Revermont in Passenans aufgeschlagen hat. Das Haus war dann auch Ausgangspunkt von verschiedenen Fahrten zu Weinprobe, Einkaufstour und kulturellen Stätten. So wurden beispielsweise die beiden Städtchen Arbois und Poligny, das Chateau Chalon, und dort ein Schulzimmer, datierend vom Beginn des vorigen Jahrhunderts, die Saline Royale Arc & Senans (Unesco Weltkulturerbe) sowie das Zisterzienser-Kloster in Baume-les Messieurs besucht. Die Reise ist von AH Held/Schwänzli unter der Assistenz von Hunger/Schlips mustergültig organisiert worden.

Mit von der Partie waren neben diesen beiden Altherren Tscholl/Pitt, Schmid/Pinsel, Ghisletti/Stütz, Metz/Watta, Marty/Shake und Gredig/Bluff, alle mit ihren Angetrauten. Beschlossen ist bereits die Zusammenkunft im kommenden Jahr. Dannzumal wird man sich im Raume Chur/Flims tummeln und an den im Sommer verstorbenen Amici Hotz/Tik-Tak gedenken.

*Schlips*



Gruppenbild am Eingang zum Unesco-Weltkulturerbe «Saline Royale Arc & Senans» mit von links Pitt, Bluff, Stütz, Schlips, Schwänzli, Shake, Pinsel und Watta sowie den Ehefrauen.

# Nachruf

Peter Hotz, Vulgo Tik-Tak, hat uns Ende Juli dieses Jahres überraschend und unvorbereitet genauso still, zurückhaltend und rücksichtsvoll für immer verlassen, wie es schon immer seine Art war, die wir so sehr geschätzt haben. Tik-Tak hat seine Gymnasialjahre im Typus B mit Latein mit vollem Erfolg durchlaufen. Diese schöne Zeit war mit dem KSC verbunden, dem er während seiner Aktivzeit und darüber hinaus als Altherr, zuletzt im Kreise der Amici miei, seine unverbrüchliche Treue hielt, vorwiegend – wie auch der Schreibende – nicht auf sportlichem Gebiet, das uns nicht so sehr lag, dem wir uns nicht wirklich hingeeben fühlten, auf dem wir keine grossen und die Zeit überdauerenden Stricke zerreißen und Erlebnisse gewinnen konnten. Die Stärke von Tik-Tak lag auf der gesellschaftlichen Seite und so gehören denn insbesondere die KSC-Bälle, die wir unter seiner Leitung in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts mit grossem Andrang von Aktiven und Altherren (mit ihren Damen) im Hotel Adula in Flims feierten, zum Unvergesslichen und Grössten, was der KSC auf diesem gesellschaftlichen Gebiet leisten und vorweisen durfte.

Nach der Gymnasialzeit studierte Tik-Tak in Bern Betriebswissenschaft. Dort lernte er auch seine liebe Francisca kennen, mit der er sich im Jahr 1975 ehelich verband, um dann anschliessend zwei Kinder, Andrea und Corina, aufzuziehen. Im Hinblick auf die schon damals geplante Übernahme des Hotel Adula liess sich das junge Ehepaar im Bereich der Hotellerie weiter ausbilden – in der Westschweiz, längere Zeit in den USA und in Ägypten. Der allzu frühe und unerwartete Unfalltod des Vaters zwang Tik-Tak zur schnellen Übernahme des Hotel Adula, das er fortan mit Francisca unter reichem Erfolg führen konnte. Sie renovierten, erweiterten und taten alles, um ihren Gästen – von denen sie zahlreiche als ihre langjährigen Freunde nennen durften – im Hause Wohlbehagen zu vermitteln. Ein körperliches und unheilbares Leiden stellte sich schleichend bei Tik-Tak ein, das ihn mit der Zeit in den Rollstuhl zwang. Er nahm den Schicksalsschlag mit der ihm eigenen Ruhe und Gelassenheit hin, beklagte sich nie und unternahm dennoch mit Freunden zahlreiche Auslandsreisen in nähere, aber auch in ferne Länder. Unvergesslich bleiben uns die Ferientage in Marokko und (mit Stütz und Irma zusammen) noch in diesem Januar in Oman.

Wir werden Tik-Tak immer ein ehrendes Andenken bewahren – und auch so sehr sein feines Lächeln vermissen, mit dem er unsere zuweilen übermütigen Aktionen aus dem Rollstuhl heraus begleitete.

*Markus Metz v/o Watta*

